

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

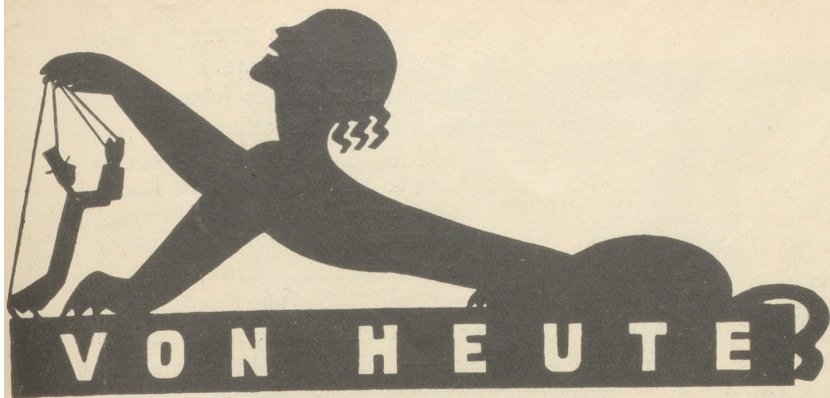
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ein 50 Rappenstück fand im Wasser? «Ja, ja,» sagte André ungeduldig, «sprich nicht mehr davon, wir haben es jetzt wieder gut — warum immer wieder an das schlechte denken?»

Ich wartete ab. Es ist interessant, den Menschen zuzusehen.

Eine Rosita tauchte auf. Diesmal hatte sie feuerrotes Haar. Sie besass sehr vielen und teuren Schmuck. Aber sie wusste irgendwo ein Armband, das unerhört schön und kostbar war. Auf tausend Umwegen nur konnte man es bekommen. Rosita scheute keine Mühe. Und André half ihr — er fand es interessant ...

Noch als Rosita da war, kam schon eine neue Margot, und eine Isis, und eine Mia, und eine Doris ...

Das brave kleine Mädel sollte Geld bekommen, aber die war ja

so dumm, sie wollte es nicht. Sie begriff gar nichts, und weinte sich die Augen rot.

Das ist alles. Es ist kein Wochenblattroman, wo der André abermals sein Geld verliert und reuevoll zu seinem kleinen braven Mädel zurückkehrt. Und es ist kein Tonfilm, wo das brave kleine Mädel zum Vamp wird und sämtliche Männer der Welt ruiniert. — Die Geschichte hat keine Schlusspointe, und alles geht immer weiter, irgendwie und irgendwo ...

Grete Grundmann

Eine für Viele

«Elsi, schreibst Du auch immer auf, was Du für den Haushalt aus gibst?»

«Nein ... das lasse ich aufschreiben.» Roë

... verheiratet ...

«Darf ich Ihnen einen Kuss geben, Fräulein?»

«Tut mir leid, ich bin verheiratet!»

«Ach ja, mir tuts auch manchmal so leid, dass ich verheiratet bin!»

Weibliche Astronomie

«Haben Sie schon Saturn mit dem Ringe gesehn, Fräulein?»

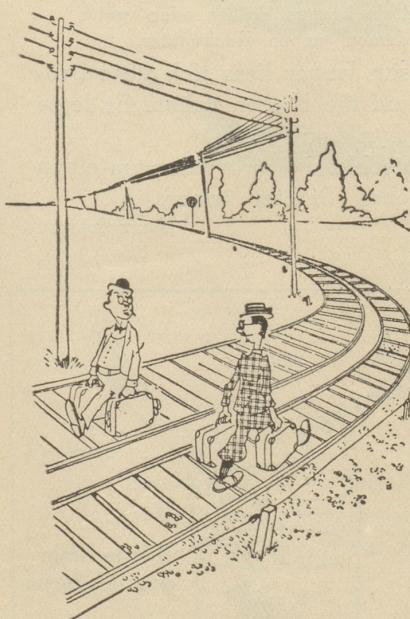
«Nein, mit wem hat er sich denn verlobt?»

Katz und Maus

«Mäuschen!» sagt der Mann zur Frau, «Schatz!» das Weibchen, welches schlau. Aber häufig ist im Haus

Ahnungslos der Mann die Maus, Während sie wie eine Katz

Spielt mit ihrem Mausestanz! Nb,



Krise

„Gönd Sie i d'Ferie?“

„Ja, und Sie?“

„Ich chumme grad zru gg!“

Ric et
Rac



Schlank durch Miamol (Miamolets)

Miamol-Dragees sind ein Hormon-Präparat, das die Fettsucht bekämpft, dabei unschädlich ist und insbesondere das Herz nicht angreift. Außer den überschüssigen Fettschichten im Innern, trifft Miamol alle Ablagerungen, die Gesicht, Hals, Arme usw. verunstalten. Die Folge einer Miamol-Kur ist daher ein schlanker, rassischer Körper. Miamol-Dragees (Miamolets) kosten die Schachtel Fr. 4.50, die Kurpackung (dreifach) Fr. 12.— und sind in allen Apotheken zu haben. Eine Broschüre und Probe senden Ihnen gern kostenlos die **Josefs-Apotheke Ph. Arnet, Zürich 5**, Josefstraße - Ecke Langstraße.

Am Sonntag

oder wenn Sie sonst frei haben, gehen Sie gerne in fröhliche Gesellschaft zur Erholung und da ist es immer gut, wenn man gepflegt aussieht. Ein Siegel-Ring macht immer gut. Eindruck.



Sie erhalten einen solchen schön graviert mit zwei Buchstaben ohne Nachnahme mit 10-jähriger schriftlicher Garantie von mir zugesandt. Nach Erhalt des Ringes zahlt jedermann Fr. 4.70 plus Porto gerne ein. Als Ringmaß ist satt um den Fingerknöchel gelegter Papierstreifen nötig, der exakt abgeschnitten wird.

Obredt's Verlag und Versandhaus Wiedlisbad (Bern) Nr. 22.

Sie müssen unbedingt

ODOREX

gebrauchen

bei lästigem Achsel-, Hand- und Fußschweiss. Die Wirkung ist frappant. Flac. Fr. 2.50.

Generaldepot:
Dr. W. Knecht, Basel 3
Eulerstraße 30.

Krampfadernstrümpfe

»höchstklassige Qualität«, auch nach Maßangabe. Leib-, Bein- und Umstandsbinden etc. Maßzettel mit genauer Anleitung sowie Preisliste über alle Sanitätswaren liefert auf Wunsch franko

F. KAUFMANN, Sanitätsgeschäft, Kasernenstraße 11, ZÜRICH, Telefon 32.274.

Flechten

jeder Art, auch Bartflechten, Hautausschläge, frisch und veraltet, beseitigt die vielbewährte Flechtensalbe „Myra“. Preis kl. Topf Fr. 3.—, gr. Topf Fr. 5.—.

Postversand durch:
Apotheke Flora, Glarus

CORNASAN vertreibt



alle Hühneraugen!

Preis Fr. 1.50. In allen Apotheken u. Drogerien oder durch:
Apotheke H. Kuoch, Olten

An den Verlag des



Mit 5 Cts. frankieren

„Nebelspalter“

Buchdruckerei E. Löpfe-Benz

Norschach